

Einladen · Befähigen · Begleiten



Evangelisches Jugendwerk  
Bezirk Kirchheim/Teck

Informationen und Neuigkeiten  
aus den Fachbereichen sind ab  
Seite 10 zu finden.



# das ORIGINAL

Rundbrief Juli\_August\_September\_Oktober

Nr. 2\_2016

Bild: ©esthermm - fotolia.com #83696806

# Unser Weg geht weiter



Wenn man etwas beendet, stellt sich oftmals die Frage: Wie geht es weiter? Welche Wege schlage ich ein? Was wird mich erwarten?

**Fragen, die meine Familie in der zurückliegenden Zeit sehr beschäftigt haben – und es gegenwärtig noch tun.** Nach zwölf Jahren in Kirchheim führt unser Weg in diesem Sommer nach Schwäbisch Gmünd. Zum 1. September trete ich eine Pfarrstelle in der Martin-Luther-Gemeinde an, da ich in die berufsbegleitende Ausbildung im Pfarramt aufgenommen wurde. Unser weiterer Weg gewinnt Gestalt.

Darüber sind wir sehr dankbar, denn: Wege gibt es viele! Allerdings ist das oft auch das Problem: Es ist kaum überschaubar, welche Richtungen es in unserer Zeit gibt. Wir haben so viele Wahlmöglich-

keiten – aber diese haben eine dunkle Seite: Man kann es mit der Angst zu tun bekommen, ja nichts zu verpassen. Dabei weiß im Grunde jeder: Ich kann nicht alles haben. Ich muss wählen!

Unterwegs merken wir auch, dass es nicht nur geradlinig geht, sondern Umwege, Irrwege und Sackgassen erscheinen. Vielleicht wird's nicht der Beruf, den ich mir erträumt habe. Vielleicht scheidet eine Freundschaft, an die ich geglaubt habe. Es hilft nicht, es auszublenzen: Auf unserem Lebensweg stoßen wir eben auch an unsere Grenzen. Das ist besonders schwer. Zum Lebensweg gehört, dass wir auch mit den dunklen Seiten des Lebens umgehen lernen: Angst, Zweifel, Einsamkeit, Schuld.

**Wo finde ich, was mir hilft oder wer mir hilft?**

Ich muss schon an der richti-

gen Stelle suchen, wenn ich etwas Bestimmtes finden will. Und im Glauben suchen heißt, nicht nur die äußerlichen Bequemlichkeiten des Lebens suchen, sondern nach dem zu suchen, was wirklich trägt.

Ich bin Teil der geheimnisvollen Liebesgeschichte Gottes mit dieser Welt. Er redet im Glauben zu meinem Herzen, damit ich auf keinen Fall mein Leben als gleichgültig oder bedeutungslos missachte. Er möchte helfen, dass ich kräftezehrende Umwege vermeide und aus Sackgassen zurückfinde. Dass ich klar sehe, was wichtig ist und was nebensächlich ist.

Unser Weg geht weiter – wir erwandern ihn mit dem Vertrauen, dass Gott mit uns ist und auf uns wartet!

**—Jochen Leitner  
Jugendreferent in der Gesamt-  
Kirchengemeinde Kirchheim**



## BackWahn 2016 – leckere Holzofenbrote für unsere Jugendarbeit

**Die langjährige Backaktion des ejKi fand jetzt schon zum zweiten Mal in Oberlenningen statt.** Vom 27.4. bis 29.4.2016 wurde gebacken was die Öfen hergaben. Gut 35 Mitarbeitende aus dem Bezirk und der Kirchengemeinde Oberlenningen haben in rund 42 Stunden aus ca. 1,2 Tonnen Mehl, 25 kg Salz, 10 kg Hefe und über 900

Liter Wasser 1370 Laibe Brot gebacken. Dabei kamen natürlich auch der gesellige Teil und das Genießen von verschiedenen Leckereien aus dem Backhaus nicht zu kurz. Dank der Krählespende von Fam. Löw aus Lenningen wurde der Krählesvorrat des ejKi nicht vermindert.



Der Verkauf der Brote fand bei Firmen und Organisationen statt, unter anderem im Kindergarten Sielmingen, der Firma Festool in Wendlingen und der Firma Reichle in Bissingen. Zum wiederholten Mal konnten wir unsere Brote auch im Landesjugendwerk verkaufen. Am Freitagnachmittag waren wir dann mit dem Brotverkauf in Kirchheims Fußgängerzone präsent. Das leckere Holzofenbrot hatte sich auch in Lenningen herumgesprochen. Häufig bildeten sich am Backhaus lange Schlangen, um eines der heiß begehrten Brote zu ergattern.

Mit dem Gewinn wird die Arbeit des Bezirksjugendwerks unterstützt!

Ein herzliches Dankeschön an alle, die die Aktion durch ihre Hilfe beim Backen oder Putzen, in der Vorbereitung, beim Verkauf und im Gebet unterstützt haben.

**—Mati, Eule, Prof**



## Rückblicke

### Jungschar- und KinderkirchUni

„Hallo, Gott, wir sind da! Kommst du jetzt spielen oder hast du noch was zu arbeiten?“ war der Titel eines von neun Seminaren der Jungschar- und KinderkirchUni, die im April 2016 in Kooperation mit den Jugendwerken der Bezirke Göppingen und Nürtingen an der Teckrealschule stattfand. Die Seminare waren kunterbunt und vielfältig. Erfahrene Mitarbeitende wie auch Neueinsteiger suchten sich Seminare aus wie „Andachten mit Experimenten“ oder „Integration von Flüchtlingskindern“, tauschten sich über eigene Erfahrungen aus und nahmen Impulse von den Seminarleitern mit. Einen Doppelpunkt setzte der Abschlussgottesdienst – denn jetzt gilt es, die Impulse umzusetzen.

\_\_Märi Seeberger

### KuJuLa in Rötenbach

Vom 6. bis 8.5.2016 fand in Rötenbach wieder unser KuJuLa statt. Unser Thema war in diesem Jahr die Geschichte von Jeremia. Keine ganz einfache Geschichte und gerade deshalb wichtig, um den Kindern zu vermitteln, dass Gott uns auch in schweren Zeiten nicht alleine lässt und dass uns seine Gnade immer wieder neu gilt. Mit kleinen Theaterszenen, Liedern, Gebeten und Spielen wurde diese wichtige Botschaft kindgerecht erzählt. Mit verschiedenen Workshops, Zeit zum Fußball oder Indiacaspielen, einem Abend am Lagerfeuer und leckerem Essen vergingen diese Tage wie im Flug. Zum Vormerken: das nächste KuJuLa findet vom 26. bis 28.5.2017 auf der Nordalb statt.

\_\_Märi Seeberger

### Coachingtag

Ende Februar 2016 fand der erste Coachingtag für Instrument, Stimme und Band statt.

Mit Unterstützung der beiden Kirchheimer Musikschulen Hopf und Schlösle stand der Qualität dieses Tages nichts im Wege! Unter den Coaches war auch Kilian Haiber, der als Populärmusikbeauftragter unseres Kirchenbezirks natürlich bei solch einem Schulungsangebot nicht wegzudenken ist. Wir haben diesen Tag in Kooperation mit der Populärmusik im Evangelischen Kirchenbezirk Kirchheim veranstaltet. 45 Musiker, darunter zwei JuGo-Bands, ließen sich für diesen Tag begeistern. Der Tag ging von 9 bis 16 Uhr und fand dann ab 17 Uhr einen gemütlichen Ausklang mit einem Unplugged-Konzert von TIN WOODMEN. Ein herzlicher Dank gilt der Evang. Kirchengemeinde Dettingen, die uns für diesen Tag das neue und das alte Gemeindehaus, sowie den Keller und die Kirche kostenlos zur Verfügung gestellt haben!

\_\_Jörg Wezel



# Tschüss Davina

Auch mein Bufdi-Jahr geht nun bald zu Ende!

sauber zu halten, waren alles wichtige Aufgaben.

In diesem Sinne möchte ich mich bei allen Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen hier im ejKi für das schöne Jahr bedanken und hoffe auf ein Wiedersehen!

\_\_Davina Horeth

Es war für mich ein ganz besonderes Jahr, in dem ich viele nette Leute kennengelernt habe und mit denen ich viel Spaß haben konnte.

Zu meinen Lieblingsaufgaben zählten natürlich Jahresprogramme und Rundbriefe zu bekleben oder neue Flyer zu entwerfen. Darin bin ich nun ein Profi.

Das Jahr hat mir viele Einblicke in die Jugendarbeit und in den Hintergrund der Jugendarbeit gegeben, was es heißt im Leitungsteam des KonfiCamps zu sein oder auch eine Rolle im Anspiel-Team des KuJuLas zu haben. Wie viel Organisation und Mitarbeit dahinter stecken, damit alles reibungslos abläuft - Respekt an alle Beteiligten!

Aber auch die alltäglichen Dinge mussten erledigt werden, sowie die kleinen Spaziergänge zur Post und zur Kirchenpflege, Getränke holen oder auch sich die Zeit während des Reifenwechsel zu vertreiben. Das Kochen am Montag, die Rundbriefe ausfahren, PowerPoint Präsentationen erstellen, aber auch das Material für die Freizeiten richten und das Lager

## Liebe Davina,

Du hast unser System, das Evang. Jugendwerk Bezirk Kirchheim, nicht gekannt. Das war gut! Gut für uns und gut für dich. Warum? Weil du unser System hinterfragt hast. „Warum macht „ihr“ das so, warum ist das so, ...?“ Das hat uns zum Nachdenken gebracht über unser Profil und die Strategien, die wir verfolgen. Zum anderen hast du aber auch was lernen können – über die Evang. Kirche, den Kirchenbezirk Kirchheim und schließlich über das Jugendwerk. Aber das Besondere der Evang. Jugendarbeit besteht ja im Verkündigungsauftrag. Unseren Glauben an Jesus Christus wollen wir weitergeben. Ich hoffe, dass du etwas mitnehmen konntest für dein weiteres Leben von den vielen Liedern, Andachten und Gebeten. Vielleicht sehen wir uns mal wieder? Bei einer Aktion? Vielleicht wird ja dann aus dem anfänglichen „ihr“ ein „wir“ – denn „Jugendwerk“ sind viele – und du bist ein liebenswerter Teil der großen Familie Gottes.

\_\_Gott befohlen,  
dein Jörg Wezel und das ejKi-Team

# Mit dem Jugendwerk den Sommer erleben – gesendet und gesegnet

Den Freizeitauftakt hat bereits im Mai schon das KuJuLa hingelegt. Rund 140 Personen ließen sich auf das 3-tägige Abenteuer Kurzjungcharlager ein.

Als nächstes Freizeitangebot kommt das KonfiCamp. Vom 8. bis 10.7.2016 sind wir auf der Dobelmühle.

Den Auftakt in den Sommerferien macht dann das Betreuungsangebot für Kinder und Jugendliche, die 7en Days in Oberlenningen. Vom 1. bis 7.8.2016 findet dieses Angebot statt.

Am 22.8.2016 startet das 15-tägige Jugendcamp in Korsika. Dieses wird in Kooperation mit dem Evang. Jugendwerk Bezirk Göppingen angeboten.

Dann kommt der Klassiker unter den Freizeiten: Der Stettenhof! Diese Freizeit für Kinder findet vom 26.8. bis 2.9.2016 statt.

Den krönenden Abschluss bildet dann die Sommerschule vom 5. bis 9.9.2016. Hier haben 25 Schülerinnen und Schüler aus Kirchheim und Umgebung die Möglichkeit, zu lernen und zu spielen.

Unter [www.ejki.de](http://www.ejki.de) findet ihr unser Jahresprogramm. Hier sind Detailinfos zu den Freizeiten zu finden.

Beim Sendungsgottesdienst am 12.6.2016 wurden unsere Freizeitteams mit dem Segen Gottes gesandt. Der Grund warum wir auf Reisen gehen liegt also nicht in uns selbst. Im Namen Jesu sind wir unterwegs, getreu Matthäus 28 „Gehet hin und machet zu Jüngern alle Völker [...]“.

Eine gesegnete Zeit und kommt gesund wieder!

**\_Für den BAK, Jörg Wezel**

# Im Jugendwerk kann man vieles ausleihen ...

Zelte, Küchenmaterial, Spiele, Bücher, Busse und vieles mehr.

**Wir wollen euch einen kleinen Einblick geben in das, was wir im Jugendwerk alles haben.** Uns ist es wichtig, dass wir auch für die Gemeinde- und Vereinsarbeit vor Ort als Servicestelle fungieren. Einige Dinge können wir euch gerne kostenlos ausleihen. Jedoch müssen wir auch für manches Material Gebühren verlangen.

Im April 2016 hat der BAK unsere Verleihliste überarbeitet und aktualisiert. Künftig werden – zum Wohle der Kinder- und Jugendarbeit – die Kosten für mehrtägige Veranstaltungen nicht mehr je Tag/Übernachtung abgerechnet. Ab jetzt werden die Kosten für ein Wochenende mit dem Faktor 2 multipliziert, der Verleih für eine Woche (bis 10 Tage) wird mit dem Faktor 4 multipliziert. Weiterhin kann unser Material auch gerne privat oder an Gruppen und Kreise außerhalb der Evangelischen Jugendarbeit verliehen werden.

Unser Mercedes-Vito Busse mit 8 Sitzplätzen steht für eure Unternehmungen zur Verfügung.

Wir haben eine große Auswahl an Übernachtungszelten, von SG 30 (6x5,6 m), über SG 40 (8x5,6m) bis hin zu einem SG 50 (10x5,6m) und einem Festzelt (8x18m) können wir euch gut ausstatten.

Im Bereich der Spiele reicht unser Angebot von Fuß-, Volley- und Basketballen bis hin zu Falt- und Strandtoren. Intercross, Crossboul, Crossminton, Bungee-Running, Slackline oder das gute alte Diabolo, es fehlt an nichts. Brett- und Kartenspiele warten auch darauf, ausgeliehen zu werden.

Für die Küchenausstattung haben wir Töpfe, Getränkefässer, Schüsseln, Rührlöffel und Schneebesen in allen Größen. Hockerkocher, Gasgrill und Dreifuß, sowie zwei Crêpesplatten sind vorhan-

den. Kaffeemaschine, Waffeleisen, Popcommaschine und eine Doppelfriteuse – wir freuen uns wenn es zum Einsatz kommt.

Braucht ihr Bastelmaterial? Emailierzubehör, Farben, Batikutensilien, Mosaik, Perlenketten – alles da.

In unserer Bibliothek finden sich Arbeitshilfen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Vorhanden sind Kommentare zu biblischen Texten, Lexika, Andachtsbücher und aktuelle Jugendstudien die euch bei Eurer Arbeit nützlich sein können.

Alles Genannte ist nur ausschnitthaft. Wir haben noch vielfältige Materialien, die es zu entdecken gilt.

Unter [www.ejki.de](http://www.ejki.de) könnt ihr die Material- und Preislisten downloaden. Kommt auf uns zu und leiht kräftig aus!

**\_Jörg Wezel**

\_Anzeige

**Småland**  
**Das Lädchen mit Café**

- Originelle Kinderkleidung aus Biobaumwolle & fair
- Mützen, Loops & Shirts aus Merinowolle
- Handgefertigter aus Stoff, Wolle & Schmuck
- besonderer für Haus und Garten
- Kaffee fair gehandelt von der Gepa, leckerer Kuchen & Zimlruchnecken

Geöffnet: Mi.-Fr.: 9.00-12.00 und 14.30-18.00 Uhr  
Sa.: 10.00-14.00 Uhr

Herdfeldstr. 53  
73230 Kirchheim  
(gegenüber Ziegelwaren)

[www.smaland-kirchheim.de](http://www.smaland-kirchheim.de)

### Individuelles Einrahmen Ihrer Bilder

Wechselrahmen - Ovalrahmen - Passepartout

### Christliche Bücher und Musik

Bibeln - Andachtsbücher - Erzählungen - CD's  
Liederbücher - Kinderbücher/bibeln - Geschenkartikel

Glückwunschkarten - Postkarten

Kalender und Losungen

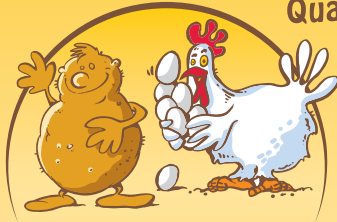


Bandle

Buchbinderei Einrahmungen Christliche Buchhandlung Schreibwaren  
Schülestr.17 -73230 Kirchheim/Teck -Tel. 07021-2082-Fax 07021-480700

# LAUTERHOF

Qualität direkt vom Erzeuger aus der Region!



www.munk-owen.de

73277 Owen · Äule 4 · 07021-504935

Unsere Produkte erhalten Sie: ab Hof (Äule 4) oder in einigen Geschäften in der Region, z.B. Nahkauf Mrozek, Owen; Rewe Markt Dirr, Dettingen; Rewe Markt Kubicki, Weilheim...

## Kartoffeln

Qualitätskartoffeln für jeden Gebrauch

## Eier

aus artgerechter Bodenhaltung

# Sicher ins eigene Leben starten!

Das ist das Ziel von Cashflow, einem Schuldenpräventionsprojekt, das vor kurzem im Kreisdiakonieverband im Landkreis Esslingen gestartet ist. Gemeinsam mit jungen Menschen werden Themen rund um Schulden und den Umgang mit Geld bearbeitet. Ziel ist dabei nicht, die Jugendlichen davon zu überzeugen, gar keine Schulden zu machen. Vielmehr sollen sie lernen, gute Schulden von schlechten zu unterscheiden und ihre finanzielle Allgemeinbildung soll gefördert werden. Manche Schulden lassen sich beim Berufsstart oder beim Einzug in die erste eigene Wohnung kaum vermeiden. Verschuldung ist zunächst einmal kein Problem, Überschuldung hingegen schon.

In Präventionsveranstaltungen befassen wir uns deshalb gemeinsam mit Themen wie Auskommen mit dem Einkommen, Handy und Internet, Versicherungen oder Umgang mit Schulden. Dafür komme ich sehr gern vor Ort zur jeweiligen Gruppe. Vorgaben zum genauen Inhalt der Veranstaltung, zu

Dauer und Gruppengröße gibt es nicht. Für jede Gruppe arbeite ich einen individuellen Ablauf aus, der mit der anfragenden Person bzw. Stelle abgesprochen wird.

Zielgruppe sind Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 12 und 27 Jahren aus Jugendgruppen, von Schulen etc., vor allem beim Übergang von der Schule in den Beruf.

Mein Name ist Lena Stumpp und ich arbeite seit Oktober 2015 hauptamtlich beim Kreisdiakonieverband. Mein Büro ist im Otto-Riethmüller-Haus in Esslingen bei der Diakonischen Bezirksstelle.

Gefördert wird Cashflow durch Hilfe für den Nachbarn e. V., die Deutsche Fernsehlotterie sowie den Diakoniespendenfonds.

Kreis Diakonieverband  
im Landkreis Esslingen



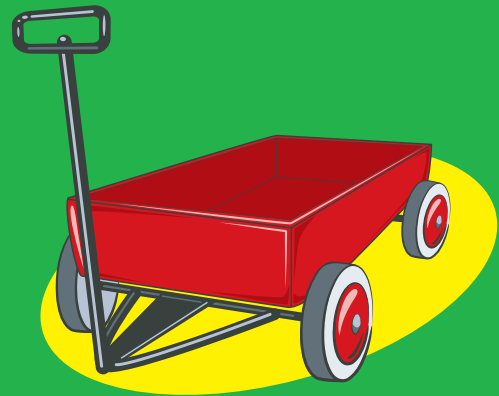
Ansprechpartnerin

**Lena Stumpp**  
Kreisdiakonieverband im  
Landkreis Esslingen  
Berliner Straße 27  
73728 Esslingen  
Tel. 0711 342157-0  
Handy 0151 68812099  
l.stumpp@kdv-es.de



## Stettenhof – Zeltlager für Kinder

Für unser Stettenhof-Camp (siehe auch Seite 6) suchen wir aktuell noch Leute für die Küche. Wer sich vorstellen kann, für das leibliche Wohl auf der Freizeit zu sorgen, kann sich gerne bei mir im Büro melden.



## Wägelesaktion

Am 26.11.2016 findet wieder die Wägelesaktion statt. Das Planungstreffen zur Wägelesaktion mit den Gemeindeverantwortlichen ist am 6.10.2016 um 20 Uhr im ejKi.

## Weltkindertag

Am 23.9.2016 wird in Kirchheim der Weltkindertag gefeiert. Von 15 Uhr bis 18 Uhr bieten auf dem Marktplatz in Kirchheim Vereine und Gemeinden in Kooperation mit dem Brückenhaus verschiedene Spiel- und Bastelaktionen für Kinder an. Daneben wird es auch Infostände und Kaffee und Kuchen geben. In diesem Jahr sind wir auch mit dem Jungcharbeirat vertreten. Schaut doch mal vorbei.

## Jungcharbeirat

Der Jungcharbeirat gestaltet und verantwortet die Arbeit mit Kindern in unserem Kirchenbezirk. Die Mitglieder des Beirates treffen sich, um verschiedene Aktionen zu planen und die aktuellen Themen im Bereich Arbeit mit Kindern zu beraten. Darüber hinaus besucht der Jungcharbeirat auch die Jungchar- und Kindergruppen im Bezirk und gestaltet Gruppenstunden oder berät die Mitarbeiterteams der einzelnen Jungscharen. Die Sitzungen sind öffentlich und finden im Jugendwerk statt. Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen.

Die nächsten Sitzungen sind am 19.7.2016 und am 22.9.2016 jeweils um 19:30 Uhr.

—Märi Seeberger

## KonfiCamp

Vom 8. bis 10.7.2016 sind wir wie gewohnt auf dem tollen Gelände der Dobelmühle. Die Dobelmühle investiert ständig in ihre erlebnispädagogischen Geräte, sowie in Platz und Häuser. Davon profitieren wir enorm!

#trost  
#deimuddr

Die Jahreslosung 2016 aus Jesaja 66,13, liegt unserem Thema zu Grunde. Gott spricht: Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet. So leiten sich auch die beiden Schlagwörter #trost und #deimuddr ab. Wir werden uns mit biblischen Geschichten aus Lukas 22, Gethsemane, der Verleugnung Jesu und der Begegnung mit dem Auferstandenen am See aus dem Johannesevangelium, Kapitel 21 beschäftigen. Es wird ein Bogen vom Mensch als „Trost Bedürftiger“ zum Mensch als „Trost Empfangender“ geschlagen. Die Verkündigungseinheiten werden von der Kirchengemeinde Jesingen, dem CVJM Owen und den Albraufgemeinden gestaltet, der Illusionist Tommy Bright wird den Samstagabend gestalten. Viele Infos rund um das KonfiCamp gibt's ab 5.7. im KonfiCamp-Magazin.



## JuGo-Night

Am 19.11.2016 ist es soweit! Drei Bands konnten wir gewinnen: Pfandfrei, Meilenweit und eine Gruppe von der Musikschule Hopf. Um 19 Uhr geht's los in der Jesinger Gemeindehalle, um 22 Uhr ist Ende. 4€ Eintritt kostet die JuGo-Night, Konfirmanden zahlen nichts. Was uns noch fehlt sind 400€. Die JuGo-Night hat einen ordentlichen finanziellen Aufwand – Saalmiete, Technik, Bands, Saalgestal-

tung – all das will bezahlt werden. Wir freuen uns über Einzelspender für die JuGo-Night, die dieses niederschwellige missionarische Angebot unterstützen. Bedanken wollen wir uns herzlich bei den Sponsoren der JuGo-Night 2016: Veranstaltungstechnik Bofinger, Adler Apotheke, Office Products, Fahrschule Kübel, Leseladen, Musikschule Hopf und Förderverein Kirchenmusik unter Teck.

## JesusHouse

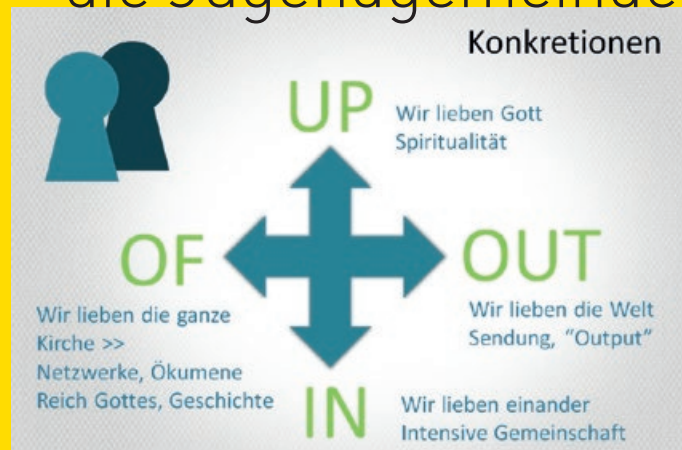
2017 ist wieder JesusHouse-Jahr! Vom 20. bis 25.3.2017 bieten wir JesusHouse in unserem Bezirk

Brucken und Holzmaden und der Evangelisch-methodistischen Kirche sorgen wir für ordentlich „Man-an-Gemeinsam mit den Kollegen aus den Kirchengemeinden Dettingen, Owen, Kirchheim, sowie dem EC

—Jörg Wezel

# domino

– die Jugendgemeinde



**Was macht eine Gemeinde eigentlich zu einer Gemeinde?**

Wertvolle Impulse hierzu kamen auch von Reinhold Krebs aus dem Landesjugendwerk.

Eine Gemeinde oder Kirche ist eine Versammlung von Gläubigen, bei der das Evangelium verkündigt wird – so steht es schon in der Confessio Augustana, der Bekenntnisschrift der Evangelischen Kirchen.

Gemeinde ist also unabhängig von der Anzahl der Menschen, der Uhrzeit, des Wochentages oder des Versammlungsortes. Gemeinde

und Gottesdienst kann jederzeit, in oder außerhalb des Kirchengebäudes, sonntags oder unter der Woche sein – ganz nach dem Motto: „Kirche oder Gemeinde ist nicht das, wo wir hin gehen, sondern das, was wir sind.“

Wichtig ist, dass die Gemeinschaft auf den dreieinigen Gott ausgerichtet ist. Im Sonntagsgottesdienst wird deshalb das „Votum“ zu Beginn gesprochen. Damit wird klargestellt, um wen es hier geht und in wessen Namen die Versammlung stattfindet.

Gottes Gegenwart soll deutlich spürbar sein; in den Liedern

und Gebeten, in der Predigt, im Abendmahl, aber auch im Umgang miteinander. Das liebevolle Miteinander unter Christen und die Liebe zu allen Menschen soll das Markenzeichen der Nachfolger Jesu sein (Joh. 13,35).

Die Jugendgemeinden haben deshalb auch ein paar Leitlinien, an denen sie sich selbst immer wieder überprüfen können, ob der Kurs noch stimmt. Stimmt die Ausrichtung nach oben, auf Gott hin noch? Wie sieht das „Innenleben“ der Gemeinde aus – wie der Umgang miteinander? Wie gehen wir mit unserer sozialen Verantwortung in der Gesellschaft um? Suchen wir „der Stadt Bestes“? Und zu guter Letzt – wie stehen wir zu Christen anderer Konfessionen und Denominationen? Mit diesen Fragestellungen haben wir uns beschäftigt – und sie werden uns wohl auch noch länger begleiten, denn Gemeinde ist lebendig, das heißt dynamisch und voller Wandel und Veränderungen. So werden wir uns z.B. nach den Sommerferien nicht mehr montags sondern sonntags im Jugendwerk treffen.

**—Märi Seeberger**

# „Die Ernte ist groß...“

...aber es sind nicht genügend Arbeiter da!“



**Im letzten Rundbrief habe ich von den Veränderungen im Bereich der Grundschulen geschrieben.** Erfreulicherweise formiert sich aktuell in Jesingen eine kleine Gruppe von motivierten Frauen, die das spielerische Angebot im Ganztage, das ich in diesem Schuljahr gestartet habe, ab Sommer dann weiterführt. Im Gegensatz dazu kann aber ab Sommer aus personellen Gründen in Ohmden kein Angebot der Kirchengemeinde, im Ganztage der Grundschule, stattfinden. Diesen Mangel an „Arbeitern“ spüren wir vermutlich an vielen Stellen in unseren Gemeinden.

Dennoch ist die Ernte da! In unserem SBK an der Teck-Realschule kommen zur Zeit durchschnittlich relativ konstant ca. 25

Schülerinnen und Schüler. Zwei davon, die seit längerem kommen, sind nun auch in unserem Team. Zwei Jüngere wollen auch mitmachen. Das ist einfach da! Es ist gewachsen! Und reif zur Ernte! Gott sei Dank, dass wir an der Teck-Realschule die Möglichkeit haben, uns zwei Mal in der Woche zu treffen.

Ganz anders an der Werk-Realschule in Oberlenningen. Das erlebnispädagogische Angebot dort führe ich mit der Sozialarbeiterin der offenen Jugendarbeit durch und ich bin froh darüber. Wir haben 15 Schülerinnen und Schüler und manche davon brauchen besondere Aufmerksamkeit. In diesem Rahmen ist das aber kaum leistbar. Wo es möglich ist, versuche ich mich dennoch jedem

Einzelnen zuzuwenden. Und man spürt, wie sie es dringend brauchen.

Doch ich lebe in dieser Spannung, nicht die Zeit zu haben für alle! „Die Ernte ist groß, aber es sind nicht genügend Arbeiter da“, sagt Jesus. Aber er sagt auch, „darum bittet den Herrn der Ernte, dass er Arbeiter sende um die Ernte einzubringen!“

Immer wieder tauchen in unserer Arbeit Menschen auf, die bereit sind, ihre Zeit, ihr Herz und ihre Leidenschaft einzubringen, um Menschen mit dem Evangelium zu erreichen. Es ist gut, wenn wir alle miteinander dafür beten, dass unser Herr diese Menschen in die Ernte sendet!

**—Andreas Forro**

Einkaufen direkt beim Biolandbauer



# Bioland-Produkte gesund & frisch

## Obst, Gemüse ... und noch viele Naturkostprodukte mehr!




Kirchheimerstraße 87 · 73277 Owen/Teck · Tel.: 07021 - 811 58 · www.biolandhof-gruel.de

**Öffnungszeiten:** Di. 9.00 – 12.00 Uhr und 16.00 – 18.30 Uhr · Fr. 15.00 – 18.30 Uhr · Sa. 9.00 – 12.00 Uhr  
Oder nach telefonischer Absprache! Unsere Selbstbedienung hat den ganzen Tag für Sie geöffnet!

# Scheu + Weber

Landmetzgerei



- ★ Tiere vom Bauern aus der Region
- ★ Kurze Transportwege
- ★ Eigene Schlachtung nach EU Norm
- ★ Fachmännische Verarbeitung
- ★ Einhaltung der Kühlkette

**Landmetzgerei Scheu + Weber GmbH**  
In der Braike 20 • 73277 Owen  
Tel. 0 70 21 / 9 50 61-0  
unsere Filialen finden Sie unter:  
[www.scheu-weber.de](http://www.scheu-weber.de)

# Alt und neu!



**Für die Finanzierung unserer Stelle für Schulbezogene Jugendarbeit sind wir immer wieder auf der Suche nach Fundraisingideen.**

Die Gäste (und Tischgastgeber) sind hierbei von uns zum Essen eingeladen und werden in lockerer Atmosphäre über die Arbeit des Jugendwerkes und speziell über die Schulbezogene Jugendarbeit informiert.

Über den Tellerrand geschaut, lassen wir uns hierbei gerne auch von anderen Bezirksjugendwerken und deren Ideen inspirieren.

Schüler und Schülerinnen, die besonders von dieser Arbeit profitieren, werden als „Kellner“ die Gäste bedienen.

Aktuell sind wir dabei eine Aktion vorzubereiten, bei der deutlich wird, dass die Schulbezogene Jugendarbeit (Alt-) Gold wert ist. Auftakt der Aktion wird am 17.11.2016 bei der Delegiertenversammlung sein. Mehr dazu dann im nächsten Rundbrief.

Nach diesem Modell werden wir auch das Fundraisingdinner am 13.10.2016 gestalten. Dennoch bekommt es ein neues Gewand.

So wird das Fundraisingdinner, nicht wie die letzten Jahre in der Gemeindehalle in Jesingen, sondern im Gemeindehaus in Dettingen stattfinden.

Eine bewährte Aktion, um die Schulbezogene Jugendarbeit bekannt zu machen und finanziell sowie auch ideell zu unterstützen, ist das Fundraisingdinner.

Für kulinarische Highlights an dem Abend sorgt Dän Klein mit seinem Team.

Nach dem Schneeballprinzip fragen wir „Tischgastgeber“ an, die dann wiederum 8 bis 10 Gäste einladen.

Wer Interesse daran hat, in diesem Jahr als Tischgastgeber dabei zu sein, kann sich gerne im Büro melden.

Wir freuen uns, dass ihr unsere Arbeit so unterstützt und mitträgt und auch im Gebet begleitet. Danke!

Gäste können gerne vor allem Bekannte, Kollegen, Nachbarn sein, die die Arbeit des Jugendwerkes noch nicht so gut kennen, aber Interesse daran haben könnten, die Schulbezogene Jugendarbeit zu unterstützen.

**\_Märi Seeberger**



Neue Tour 2016

# GANZ SCHÖN STARK

Daniel Kallauchs Mitmach-Musik-Familienshow

**Sonntag, 2.10.2016 um 15.00 Uhr**  
**Mehrzweckhalle Erkenbrechtsweiler**

Jede Menge Spaß und Unterhaltung für Klein und Groß, direkten Bezug zu kindlichen Lebenswelten und aktuelle Rock- und Pop-Musik – das alles erwartet die Besucher beim Auftritt von Daniel Kallauch im Oktober.

Mit seiner neuen Show tourt der Musiker, Komiker und Kinderstar derzeit durch Deutschland. Er bringt dabei ganze Familien erst zum Lachen, dann in Bewegung und schließlich zum Nachdenken. Denn mit seinem Musiktheater will der erfahrene Kinderkünstler und dreifache Vater Familien stark machen. Dabei rückt er auch christliche Werte in den Mittelpunkt: Vertrauen, Freundschaft und Liebe. Mitstreiter auf der Bühne ist natürlich der schräge Spaßvogel Willibald – die Handpuppe, die das ausspricht, was sich Zuschauer und Kallauch nur denken.



Bild: Gabriel D. Kirchner

**Karten können ab sofort über das Sekretariat der Ev. Kirchengemeinde Erkenbrechtsweiler/Hochwang reserviert werden.**

**Telefon 07026 7058**

Dankfest für alle Freizeitmitarbeitenden

**Wunderschön beleuchtete Bäume, Schwedenfeuer, eine Bar, Liegestühle, Lounge-Musik, Gegrilltes, nette Menschen und ein genialer Garten! Das Dankfest für alle Freizeitmitarbeitenden ist ein Muss!**

**Termin: 17.9.2016 ab 19 Uhr**

**Ort: Garten des CVJM Kirchheim, Im Doschler 30**

Dankgottesdienst

**Am Morgen nach dem Dankfest geht's dann zum Dankgottesdienst! Im Rahmen dieses Gottesdienstes bieten kurze Berichte einen Einblick, was in den verschiedenen Sommeraktivitäten des Jugendwerks alles los war. Dabei wird doppelt gedankt, den Mitarbeitenden für ihren Einsatz und Gott für die vielen guten Erlebnisse, die er geschenkt hat.**

**Termin: 18.9.2016, 10.00 Uhr**

**Ort: Evangelische Kirche in Holzmaden**

# „Sieg oder Flieg“

**22.10.2016 – Teckhalle in Owen**

Der CVJM Owen lädt sehr herzlich zur fulminanten Neuauflage von „Sieg oder Flieg“, der beliebten Teamspielshow, am Samstag, 22.10.2016, 19:00 Uhr in die Teckhalle ein. Spektakulärer Spitzensport ist in diesem Jahr mit der Showgruppe „Burning Ropes“ angesagt, die mehrere deutsche Meistertitel und diverse Fernsehauftritte vorweisen kann. Auch die Band „Staryend“ wird euch begeistern, aber auch zum Staunen und Nachdenken bringen.

Freut euch wieder auf einen spannenden Abend mit interessanten und fulminanten Spielen aus den Bereichen Geschicklichkeit, Sport, Wissen und Glück, präsentiert von Moderator Alexander Ruff.

**Bewerbungen** von 4-er-Teams sind noch **bis 15.9.2016 möglich** an [bewerbung@sieg-oder-flieg.de](mailto:bewerbung@sieg-oder-flieg.de)

**Tickets sind ab 23.9.2016** bei unseren bekannten VVK-Stellen erhältlich.

[www.sieg-oder-flieg.de](http://www.sieg-oder-flieg.de)



## Du bist noch auf der Suche nach einem BFD?

Dann bist du bei uns im Jugendwerk genau richtig!

**Du bist zwischen 18 und 35 Jahre und möchtest ein Jahr Auszeit, Neuorientierung oder Überbrückung?**

**Vom 14.9.2016 bis 31.7.2017 kannst du bei uns kochen, einkaufen, verwalten, kreativ sein, Mitarbeiter umsorgen und vieles mehr. Interesse? Dann melde dich im Jugendwerk bei**

**BFD**   
 Der Bundesfreiwilligendienst  
 Zeit, das Richtige zu tun.

# Juli

- 8. bis 10. Juli** – KonfiCamp
- 11. Juli** – domino
- 16. Juli** – Stettenhof Vortreffen
- 22. Juli** – BAK
- 23. Juli** – JuGo EC Brucken
- 25. Juli** – domino

# September

- 5. bis 9. September** – Sommerschule
- 11. September** – domino Holidays End
- 17. September** – Dankfest
- 18. September** – Dankgottesdienst
- 20. September** – BAK
- 23. September** – Weltkindertag
- 25. September** – domino
- 30. September bis 3. Oktober** Bläuserschulung

# August

- 1. bis 7. August** – 7en Days
- 22. August bis 5. September** Jugendcamp Korsika
- 26. August bis 2. September** Freizeit für Kinder

# Oktober

- 6. Oktober** – Infotreff Wägelesaktion
- 8. Oktober** – Younifi
- 9. Oktober** – JuGo Jesingen
- 9. Oktober** – domino
- 12. Oktober** – Gebetsabend
- 13. Oktober** – Fundraisingdinner
- 15. Oktober** – BAK-Klausurtag
- 15. Oktober** – JuGo EC Brucken
- 22. Oktober** – Sieg oder Flieg
- 23. Oktober** – domino
- 28. Oktober bis 1. November** Herbstschulungen
- 31. Oktober** – ChurchNight Erkenbrechtsweiler

## Kontaktzeiten ejKi

Montag	14:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	9:30 bis 12:00 Uhr
	14:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag	14:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	9:30 bis 12:00 Uhr

In den Schulferien ist das ejKi nur punktuell besetzt.

## ERSTE Termine ZUM VORMERKEN FÜR 2017

- 11. Februar** – Coachingtag
- 20. bis 25. März** – JesusHouse
- 1. April** – Powerday
- 26. bis 28. Mai** – KuJuLa
- 7. bis 9. Juli** – KonfiCamp
- 10. bis 20. August** – Stettenhof
- 31. Juli bis 6. August** – 7en Days
- 23. bis 24. September** – Younifi

## Impressum

**Evangelisches Jugendwerk Bezirk Kirchheim/Teck**  
 Alleinstraße 74 · 73230 Kirchheim/Teck  
 Telefon 07021 6382 · Telefax 07021 979544  
 info@ejki.de · www.ejki.de  
 www.facebook.com/ejw.Kirchheim

### Jugendreferenten

Maria-Elaine Seeberger  
 maria-elaine.seeberger@ejki.de  
 Jörg Wezel · joerg.wezel@ejki.de  
 Andreas Forro · andreas.forro@ejki.de

### 1. Vorsitzender

Klaus Pertschy  
 Alleinstraße 74 · 73230 Kirchheim/Teck

### Bankverbindung ejKi

KSK Esslingen-Nürtingen  
 IBAN DE68 6115 0020 0048 3274 15  
 BIC ESSLDE66XXX

### Bankverbindungen Förderverein

KSK Esslingen-Nürtingen  
 IBAN DE42 6115 0020 0010 311 837  
 BIC ESSLDE66XXX  
 Volksbank Kirchheim-Nürtingen  
 IBAN DE71 6129 0120 0422 713 007  
 BIC GENODES1NUE

### Redaktion „das Original“

Jörg Wezel (Hauptverantwortlich),  
 Maria-Elaine Seeberger, Andreas Forro

### Druck

Röhm Copydruck · 73252 Lenningen  
 Auflage: 750 Stück

### Layout, Grafik und Satz

Stephanie Kirschbaum · kirschbaum-gestaltet.de

### Redaktionsschluss – 21. September 2016

für die Ausgabe:  
 November\_Dezember\_Januar\_Februar

# Teck-Fahrschule

## Ausbildung in allen Klassen

Kontakt 0171 7770914 oder [www.teck-fahrschule.de](http://www.teck-fahrschule.de)

### In Owen

Bahnhofstr. 4

Anmeldung: Mo. + Mi. 17:30-18:45 Uhr

Unterricht ab 18:45 Uhr

*neu eingetroffen!*

### In Dettingen

Lindenstr. 4

Anmeldung: n. Vereinbarung +

Mo. 19:00-20:00 Uhr

Unterricht ab 19:30 Uhr

### In Kirchheim

Hindenburgstr. 27

Anmeldung:

Di. + Do. 17:30-18:45 Uhr

Unterricht ab 18:45 Uhr

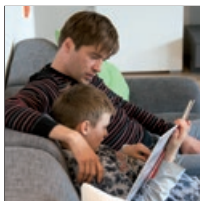


### Neu in Weilheim (ehemals „Zulauf“)

Brunnenstr. 19

Anmeldung: Di. + Do. 19:00-20:00 Uhr

Unterricht ab 19:30 Uhr



## AKTIV & FREIWILLIG MITMACHEN & HELFEN



Neues entdecken und sich persönlich weiterentwickeln!  
Wir bieten jungen Menschen, die sich engagieren wollen,  
viele Möglichkeiten: vom Praktikum und FSJ bis zum  
Bundesfreiwilligendienst.

Weitere Informationen unter [www.stiftung-tragwerk.de](http://www.stiftung-tragwerk.de)



STIFTUNG

# TRAGWERK

[WWW.STIFTUNG-TRAGWERK.DE](http://WWW.STIFTUNG-TRAGWERK.DE)



Evang. Jugendhilfe- und Altenhilfeeinrichtung  
Mitglied im Diakonischen Werk Württemberg